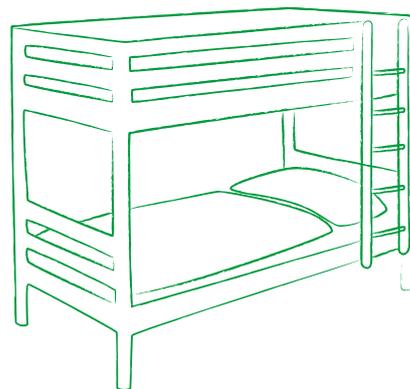
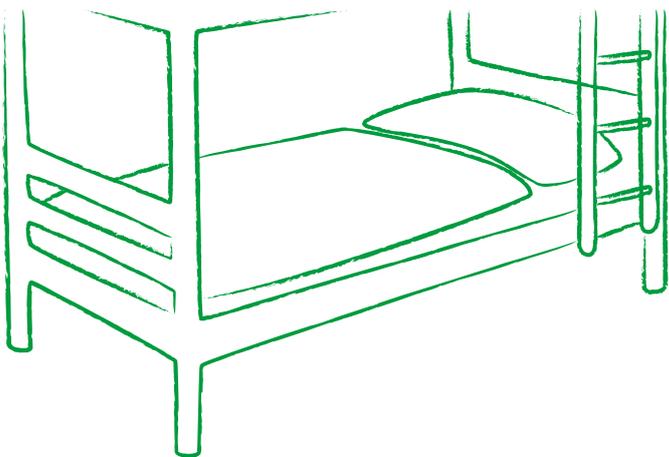




AMT FÜR STATISTIK
FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN

Tourismusstatistik

Sommersaison 2016



LIECHTENSTEIN

Herausgeber und Vertrieb	Amt für Statistik Äulestrasse 51 9490 Vaduz Liechtenstein T +423 236 68 76 F +423 236 69 36 www.as.llv.li
Auskunft	Thomas Erhart T +423 236 67 46 info.as@llv.li
Thema	4 Volkswirtschaft
Erscheinungsweise	Jährlich, Sommersaison, Wintersaison
Copyright	Wiedergabe unter Angabe des Herausgebers gestattet. © Amt für Statistik

A Einführung in die Ergebnisse

1 Vorwort

Zweck der Tourismusstatistik ist es, einen Überblick über die Struktur und die Entwicklung des liechtensteinischen Beherbergungstourismus zu geben.

Die vorliegende Tourismusstatistik enthält Tabellen zur Sommersaison 2016 (Monate Mai bis Oktober 2016) der Hotellerie in Liechtenstein. Die Tabellen enthalten provisorische Werte. Möglicherweise liegt in den provisorischen Ergebnissen für die Sommersaison 2016 eine Übererfassung im Umfang von ungefähr 2'000 Gästeankünften bzw. 3'000 Logiernächten vor (5%). Dies wird im Zusammenhang mit der für März 2017 geplanten Erstellung der Jahrespublikation geprüft und gegebenenfalls korrigiert werden. Die definitiven Ergebnisse und tieferegreifende Angaben zum Beherbergungstourismus, die sowohl die Hotellerie als auch die Parahotellerie (Ferienwohnung, Jugendherberge, Massenlager, Camping) umfassen, werden in der Jahrespublikation veröffentlicht.

In der Sommersaison 2016 wurden insgesamt 38 Hotelbetriebe erfasst.

Gesetzliche Grundlage der Tourismusstatistik ist das Statistikgesetz vom 17. September 2008, LGBl. 2008 Nr. 271.

Mit dem Standortförderungsgesetz (LGBl. 2011 Nr. 544) und der Verordnung über die Melde- und Taxpflicht bei Beherbergungen (LGBl. 2011 Nr. 581) traten Anfang 2012 neue gesetzliche Grundlagen für das Meldewesen in Kraft. Mit diesen gesetzlichen Grundlagen wurde per 1. Januar 2012 vom Amt für Volkswirtschaft ein neues elektronisches Meldesystem eingeführt. Meldepflichtige Beherbergungsbetriebe sind seither verpflichtet, die festgelegten Angaben im elektronischen Meldesystem zu erfassen.

Wir danken dem Amt für Volkswirtschaft für die Bereitstellung der Daten und die gute Zusammenarbeit sowie den Beherbergungsbetrieben für die Erfassung der Daten.

Diese Publikation und weitere Statistiken finden Sie im Internet unter www.as.llv.li.

Vaduz, 13. Dezember 2016

**AMT FÜR STATISTIK
FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN**

2 Hauptergebnisse

Starke Zunahme der Logiernächte

In der Sommersaison 2016 (Monate Mai bis Oktober 2016) nahmen gemäss den Ergebnissen des Amtes für Statistik die Logiernächte in der Hotellerie im Vergleich zum Vorjahr stark zu. In der Sommersaison 2016 wurden von den Hotels in Liechtenstein 60'279 Logiernächte gemeldet. Dies sind 32.9% bzw. rund 14'900 Logiernächte mehr als im Vorjahr. Die starke Zunahme hängt insbesondere mit dem Ausbau des Bettenangebots zusammen. So waren in der Sommersaison 2016 durchschnittlich 1'278 Betten pro Tag verfügbar. In der Sommersaison 2015 waren es durchschnittlich 878 Betten pro Tag gewesen.

Hotels im Rheintal und Alpenhotels mit Zunahme der Logiernächte

Im Vergleich zum Vorjahr nahmen sowohl die Logiernächte in den Hotels im Rheintal als auch in den Alpenhotels zu. In den Hotels im Rheintal wurden rund 42'900 Logiernächte gebucht. Dies entspricht einer Zunahme von 7.4% gegenüber dem Vorjahr. In den

Alpenhotels in Steg und in Malbun wurden rund 17'400 Logiernächte verzeichnet. Dies entspricht einer Zunahme von 219.9% im Vergleich zum Vorjahr. Der Anteil der Logiernächte in den Alpenhotels an der Gesamtzahl der Logiernächte betrug 28.9%.

Gästeankünfte steigen

Die liechtensteinische Hotellerie verzeichnete in der Sommersaison 2016 38'711 Gästeankünfte. Dies waren 34.2% bzw. 9'855 Gäste mehr als im Vorjahr.

Aufenthaltsdauer bleibt gleich

Im Durchschnitt verbrachten die Gäste in der Sommersaison 2016 1.6 Nächte in Liechtenstein. Die Aufenthaltsdauer blieb damit gleich wie im Vorjahr. In den Alpenhotels betrug die Aufenthaltsdauer 1.6 Nächte. Im Vorjahr lag die Aufenthaltsdauer in den Alpenhotels bei 1.5 Nächten. In den Hotels im Rheintal wurde ebenfalls eine Aufenthaltsdauer von 1.6 Nächten verzeichnet. Damit blieb die Aufenthaltsdauer in den Hotels im Rheintal gleich gross wie im Vorjahr.

Hotellerie - Zusammenfassung Sommersaison 2014 bis 2016

	Sommersaison	Gesamt		Region					
		Betriebsstandort	Region	Hotels im Rheintal	Alpenhotels	Balzers/Vaduz	Triesenberg	Schaan/Planken	Unterland
Anzahl geöffnete Betriebe (Saisondurchschnitt)	2014	36.7	32.5	4.2	6.0	10.0	6.5	5.2	9.0
	2015	32.2	28.2	4.0	6.0	8.0	6.0	4.0	8.2
	2016	36.8	32.0	4.8	6.0	8.0	6.8	4.0	12.0
Gästeankünfte	2014	32 682	26 785	5 897	8 908	8 967	10 579	2 744	1 484
	2015	28 856	25 204	3 652	9 367	8 342	7 574	2 273	1 300
	2016	38 711	27 471	11 240	8 441	7 166	14 809	1 861	6 434
Logiernächte	2014	61 055	44 062	16 993	13 465	15 717	23 514	5 160	3 199
	2015	45 354	39 906	5 448	13 946	13 943	10 628	4 239	2 598
	2016	60 279	42 853	17 426	12 530	11 554	22 168	3 510	10 517
Verfügbare Betten (Saisondurchschnitt)	2014	1 062	777	285	182	280	375	125	99
	2015	878	769	109	183	275	194	120	105
	2016	1 278	937	341	182	272	426	118	280
Netto-Bettenbelegung in % (Saisondurchschnitt)	2014	31.3	30.8	32.4	40.2	30.5	34.1	22.4	17.5
	2015	28.1	28.2	27.0	41.3	27.6	29.7	19.2	13.4
	2016	25.6	24.9	27.7	37.5	23.1	28.2	16.2	20.4
Aufenthaltsdauer in Nächten (Saisondurchschnitt)	2014	1.9	1.6	2.9	1.5	1.8	2.2	1.9	2.2
	2015	1.6	1.6	1.5	1.5	1.7	1.4	1.9	2.0
	2016	1.6	1.6	1.6	1.5	1.6	1.5	1.9	1.6

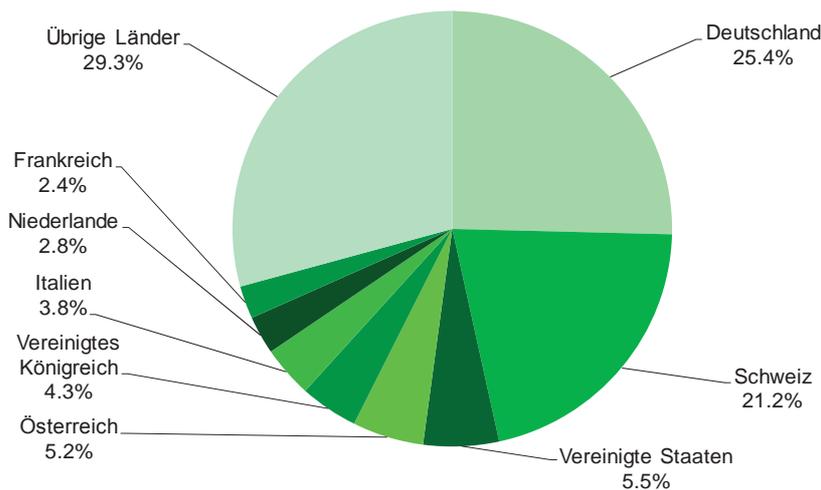
Deutschland und die Schweiz häufigste Herkunftsländer

In der Sommersaison 2016 erreichten die Gäste mit dem Herkunftsland (Wohnsitzstaat) Deutschland einen Anteil von 25.4% an den gesamten Logiernächten in der Hotellerie. Im Vorjahr waren es 22.0% gewesen. Die Gäste aus Deutschland verbrachten rund 15'300 Nächte in Liechtenstein. Dies sind 5'345 Nächte bzw. 53.7% mehr als im Vorjahr. Die Gäste aus der Schweiz kamen auf einen Logiernächteanteil von 21.2%. Sie buchten rund 12'800 Logiernächte in

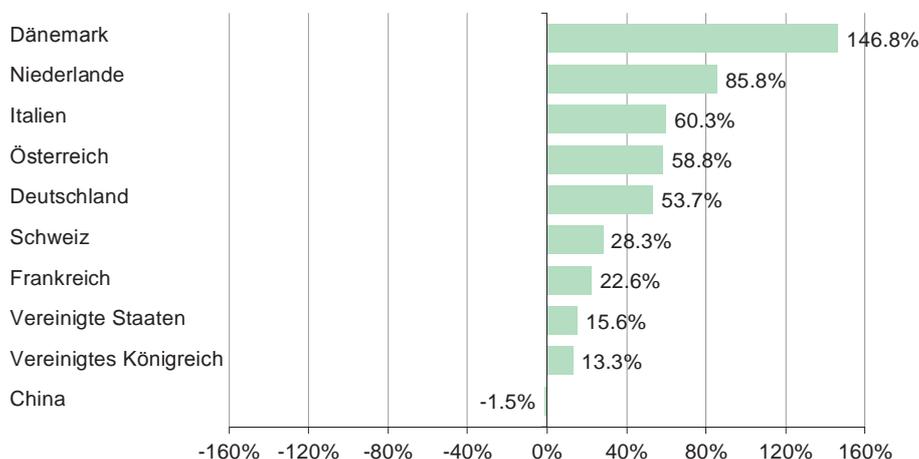
Liechtenstein. Danach folgten die Gäste aus den Vereinigten Staaten (USA) mit einem Logiernächteanteil von 5.5%, aus Österreich mit 5.2% und aus dem Vereinigten Königreich (UK) mit 4.3%.

Von den wichtigsten Herkunftsländern der Gäste wies Dänemark mit 146.8% die höchste Zunahme der Logiernächte gegenüber dem Vorjahr auf. Danach kamen die Niederlande mit einer Zunahme von 85.8%. Für die Gäste aus Italien nahmen die Logiernächte um 60.3% zu. Die Logiernächte der Gäste aus der Schweiz erhöhten sich um 28.3%.

**Hotellerie - Logiernächte nach Herkunftsland
Sommersaison 2016**



**Hotellerie - Veränderung der Logiernächte nach Herkunftsland
Sommersaison 2016 im Vergleich zum Vorjahr**



Anzahl der geöffneten Betriebe erhöht sich

In Liechtenstein waren in der Sommersaison 2016 durchschnittlich 36.8 Hotelbetriebe geöffnet. Im Vorjahr waren es durchschnittlich 32.2 Betriebe gewesen.

Verfügbare Betten nehmen zu

In der Sommersaison 2016 standen in den liechtensteinischen Hotels pro Tag durchschnittlich 1'278 Betten für die Unterbringung von Gästen zur Verfügung. Im Vorjahr waren es durchschnittlich 878 Betten pro Tag gewesen. Die Zahl der durchschnittlich pro Tag verfügbaren Zimmer lag bei 615 Zimmern. Im Vorjahr waren es 455 verfügbare Zimmer pro Tag gewesen.

Bettenbelegung reduziert sich

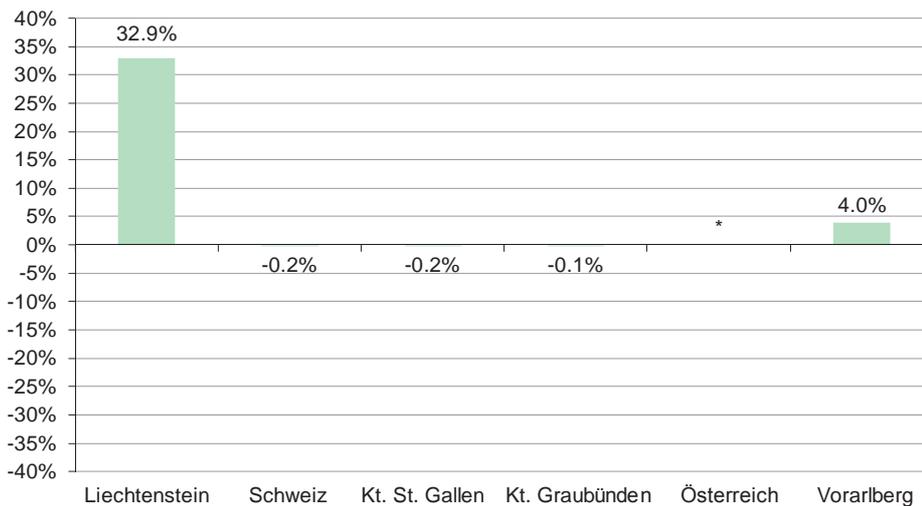
Die Netto-Bettenbelegung lag in der Sommersaison 2016 durchschnittlich bei 25.6%. Im Vorjahr erreichte sie 28.1%. Bei den Hotels im Rheintal reduzierte sich die Bettenbelegung auf 24.9%. Bei den Alpenhotels nahm die Bettenbelegung auf 27.7% zu. Die Netto-Zimmerbelegung betrug in der Sommersaison 2016

durchschnittlich 36.9%. Im Vorjahr waren es 39.1% gewesen.

Vergleich mit Nachbarregionen

In der Sommersaison 2016 nahmen die Logiernächte in der liechtensteinischen Hotellerie im Vergleich zum Vorjahr um 32.9% zu. In der Schweiz reduzierten sich die Logiernächte im Vergleich zum Vorjahr um 0.2%. In den Nachbarkantonen St. Gallen und Graubünden nahmen die Logiernächte um 0.2% bzw. 0.1% ab. Das Nachbarbundesland Vorarlberg konnte bei den Logiernächten eine Zunahme um 4.0% gegenüber dem Vorjahr verzeichnen. Für Österreich lagen zum Zeitpunkt der Publikationserstellung noch keine Werte vor. In der Schweiz wurden in der Sommersaison 2016 in der Hotellerie insgesamt 20'047'866 Logiernächte gebucht. Davon entfielen auf den Kanton Graubünden 2'065'050 Logiernächte und auf den Kanton St. Gallen 534'418 Logiernächte. Das Bundesland Vorarlberg wies in den Hotels, Gasthöfen und Pensionen 2'258'497 Logiernächte auf.

**Hotellerie - Veränderung der Logiernächte
Sommersaison 2016 im Vergleich zum Vorjahr**



Quelle:

Schweiz, Kt. St. Gallen, Kt. Graubünden: Bundesamt für Statistik, Neuchâtel (provisorische Ergebnisse).

Vorarlberg: Amt der Vorarlberger Landesregierung - Landesstelle für Statistik, Bregenz (provisorische Ergebnisse).

B Tabellenteil

Tourismusstatistik
Sommersaison 2016

Hotellerie - Betriebe nach Betriebsstandort, Region und Monat

Sommersaison 2016

Tabelle 1.01

	Betriebe						
	Durchschnitt	Mai	Jun.	Jul.	Aug.	Sep.	Okt.
Liechtenstein	36.8	36	37	37	37	37	37
Hotels im Rheintal	32.0	32	32	32	32	32	32
Alpenhotels	4.8	4	5	5	5	5	5
Vaduz	6.0	6	6	6	6	6	6
Balzers/Triesen	8.0	8	8	8	8	8	8
Triesenberg	6.8	6	7	7	7	7	7
Schaan/Planken	4.0	4	4	4	4	4	4
Unterland	12.0	12	12	12	12	12	12

Erläuterung zur Tabelle:

Betriebe: Betriebe, welche im Erhebungsmonat während mindestens einem Tag geöffnet waren.

Hotellerie - Gästekünfte nach Betriebsstandort, Region und Monat

Sommersaison 2016

Tabelle 1.02

	Gästekünfte						
	Total	Mai	Jun.	Jul.	Aug.	Sep.	Okt.
Liechtenstein	38 711	4 657	6 193	8 745	8 748	5 870	4 498
Hotels im Rheintal	27 471	4 151	5 065	4 868	5 136	4 560	3 691
Alpenhotels	11 240	506	1 128	3 877	3 612	1 310	807
Vaduz	8 441	1 272	1 549	1 536	1 543	1 371	1 170
Balzers/Triesen	7 166	1 075	1 288	1 403	1 419	1 104	877
Triesenberg	14 809	1 150	1 874	4 552	4 254	1 775	1 204
Schaan/Planken	1 861	347	356	166	351	377	264
Unterland	6 434	813	1 126	1 088	1 181	1 243	983

Hotellerie - Logiernächte nach Betriebsstandort, Region und Monat

Sommersaison 2016

Tabelle 1.03

	Logiernächte						
	Total	Mai	Jun.	Jul.	Aug.	Sep.	Okt.
Liechtenstein	60 279	7 106	9 943	12 757	13 489	9 281	7 703
Hotels im Rheintal	42 853	6 357	7 859	7 288	7 991	7 241	6 117
Alpenhotels	17 426	749	2 084	5 469	5 498	2 040	1 586
Vaduz	12 530	1 929	2 247	2 246	2 346	1 945	1 817
Balzers/Triesen	11 554	1 638	2 136	2 088	2 212	1 926	1 554
Triesenberg	22 168	1 683	3 070	6 305	6 319	2 686	2 105
Schaan/Planken	3 510	549	610	364	778	751	458
Unterland	10 517	1 307	1 880	1 754	1 834	1 973	1 769

Hotellerie - Gästeankünfte nach Herkunftsland und Monat

Sommersaison 2016

Tabelle 1.04

	Gästeankünfte							
	Total	Anteil in %	Mai	Jun.	Jul.	Aug.	Sep.	Okt.
Total	38 711	100.0	4 657	6 193	8 745	8 748	5 870	4 498
Liechtenstein	522	1.3	45	61	157	103	88	68
Schweiz	8 483	21.9	1 187	1 423	1 505	1 556	1 577	1 235
Belgien	613	1.6	84	55	238	134	57	45
Bulgarien	96	0.2	12	8	27	27	9	13
Dänemark	918	2.4	40	50	630	116	44	38
Deutschland	9 007	23.3	1 186	1 512	1 615	2 149	1 347	1 198
Estland	51	0.1	1	20	8	7	9	6
Finnland	210	0.5	35	32	85	14	22	22
Frankreich	974	2.5	88	126	205	314	148	93
Griechenland	87	0.2	16	16	5	20	16	14
Irland	90	0.2	5	11	32	9	20	13
Italien	1 584	4.1	127	199	266	638	185	169
Kroatien	51	0.1	5	9	7	4	9	17
Lettland	76	0.2	16	13	10	30	3	4
Litauen	86	0.2	8	19	26	10	12	11
Luxemburg	220	0.6	27	61	20	59	31	22
Malta	35	0.1	-	7	4	12	8	4
Niederlande	1 280	3.3	95	157	432	407	131	58
Österreich	1 817	4.7	231	326	311	438	297	214
Polen	396	1.0	41	44	102	125	60	24
Portugal	140	0.4	23	21	16	17	11	52
Rumänien	120	0.3	12	9	31	39	18	11
Schweden	631	1.6	25	109	364	62	46	25
Slowakei	169	0.4	9	35	69	25	12	19
Slowenien	70	0.2	14	5	22	12	10	7
Spanien	455	1.2	38	44	102	148	89	34
Tschechische Republik	438	1.1	46	67	112	111	70	32
Ungarn	300	0.8	26	73	42	62	53	44
Vereinigtes Königreich	1 691	4.4	182	311	376	430	241	151
Zypern	21	0.1	1	11	3	3	2	1
Island	36	0.1	6	12	8	-	8	2
Norwegen	610	1.6	50	74	396	40	37	13
Russland	609	1.6	100	130	114	111	76	78
Türkei	117	0.3	14	17	30	8	45	3
Ukraine	156	0.4	23	17	18	55	25	18
Übriges Europa	203	0.5	21	22	44	35	14	67
Südafrika	60	0.2	14	14	8	11	12	1
Übriges Afrika	69	0.2	10	9	10	18	17	5
Kanada	224	0.6	28	36	48	44	46	22
Vereinigte Staaten	2 027	5.2	276	434	406	355	345	211
Übriges Nordamerika	2	0.0	-	1	1	-	-	-
Brasilien	257	0.7	91	21	39	34	32	40
Übriges Zentral-/ Südamerika	298	0.8	30	58	63	50	67	30
China	1 062	2.7	100	150	167	308	178	159
Hongkong	161	0.4	13	27	32	37	34	18
Indien	140	0.4	59	31	5	21	17	7
Japan	288	0.7	30	42	54	59	70	33
Südkorea	122	0.3	5	33	35	29	13	7
Taiwan	116	0.3	4	61	40	3	7	1
Übriges Asien	1 170	3.0	112	115	326	347	159	111
Australien	290	0.7	35	46	71	80	33	25
Übriges Ozeanien	63	0.2	11	9	8	22	10	3
Nicht bezeichnet	-	-	-	-	-	-	-	-

Hotellerie - Logiernächte nach Herkunftsland und Monat

Sommersaison 2016

Tabelle 1.05

	Logiernächte							
	Total	Anteil in %	Mai	Jun.	Jul.	Aug.	Sep.	Okt.
Total	60 279	100.0	7 106	9 943	12 757	13 489	9 281	7 703
Liechtenstein	838	1.4	76	121	203	172	136	130
Schweiz	12 775	21.2	1 731	2 058	2 419	2 441	2 153	1 973
Belgien	1 066	1.8	159	106	361	230	117	93
Bulgarien	121	0.2	18	10	38	29	11	15
Dänemark	1 177	2.0	54	65	791	154	65	48
Deutschland	15 306	25.4	1 839	2 685	2 475	3 690	2 431	2 186
Estland	60	0.1	2	23	10	7	10	8
Finnland	274	0.5	37	48	106	16	36	31
Frankreich	1 458	2.4	157	176	263	472	265	125
Griechenland	151	0.3	25	31	13	35	23	24
Irland	123	0.2	9	20	37	14	20	23
Italien	2 298	3.8	227	276	407	801	310	277
Kroatien	78	0.1	5	12	7	8	13	33
Lettland	120	0.2	19	18	10	56	11	6
Litauen	102	0.2	8	24	26	10	15	19
Luxemburg	390	0.6	52	109	24	113	52	40
Malta	62	0.1	-	15	6	28	8	5
Niederlande	1 706	2.8	117	201	603	516	184	85
Österreich	3 160	5.2	371	552	645	745	528	319
Polen	615	1.0	65	74	141	168	120	47
Portugal	322	0.5	33	34	24	19	13	199
Rumänien	182	0.3	16	21	37	53	27	28
Schweden	795	1.3	38	147	424	75	71	40
Slowakei	306	0.5	15	65	120	30	29	47
Slowenien	94	0.2	17	5	31	12	22	7
Spanien	648	1.1	53	76	135	199	129	56
Tschechische Republik	682	1.1	63	108	170	160	106	75
Ungarn	507	0.8	72	122	49	83	102	79
Vereinigtes Königreich	2 582	4.3	294	462	514	647	384	281
Zypern	40	0.1	1	19	3	9	2	6
Island	65	0.1	12	20	18	-	11	4
Norwegen	723	1.2	89	89	431	44	52	18
Russland	809	1.3	126	162	147	141	108	125
Türkei	180	0.3	21	29	30	17	77	6
Ukraine	216	0.4	39	21	21	74	35	26
Übriges Europa	413	0.7	37	45	72	48	20	191
Südafrika	135	0.2	24	25	22	25	38	1
Übriges Afrika	111	0.2	11	20	12	21	40	7
Kanada	332	0.6	44	62	77	61	55	33
Vereinigte Staaten	3 342	5.5	386	846	570	630	541	369
Übriges Nordamerika	2	0.0	-	1	1	-	-	-
Brasilien	336	0.6	100	25	57	38	60	56
Übriges Zentral-/ Südamerika	503	0.8	53	91	91	92	130	46
China	1 421	2.4	144	245	253	384	215	180
Hongkong	229	0.4	25	49	41	50	41	23
Indien	280	0.5	115	79	11	22	46	7
Japan	517	0.9	51	81	97	121	113	54
Südkorea	186	0.3	11	47	63	38	20	7
Taiwan	139	0.2	4	69	42	6	17	1
Übriges Asien	1 824	3.0	178	177	511	546	212	200
Australien	394	0.7	48	67	86	112	40	41
Übriges Ozeanien	84	0.1	15	10	12	27	17	3
Nicht bezeichnet	-	-	-	-	-	-	-	-

Hotellerie - Gästekünfte nach Herkunftsland und Betriebsstandort

Sommersaison 2016

Tabelle 1.06

	Gästekünfte			
	Total	Anteil in %	Hotels im Rheintal	Alpenhotels
Total	38 711	100.0	27 471	11 240
Liechtenstein	522	1.3	378	144
Schweiz	8 483	21.9	6 531	1 952
Belgien	613	1.6	376	237
Bulgarien	96	0.2	76	20
Dänemark	918	2.4	388	530
Deutschland	9 007	23.3	6 367	2 640
Estland	51	0.1	27	24
Finnland	210	0.5	146	64
Frankreich	974	2.5	631	343
Griechenland	87	0.2	77	10
Irland	90	0.2	76	14
Italien	1 584	4.1	1 050	534
Kroatien	51	0.1	33	18
Lettland	76	0.2	63	13
Litauen	86	0.2	38	48
Luxemburg	220	0.6	167	53
Malta	35	0.1	15	20
Niederlande	1 280	3.3	603	677
Österreich	1 817	4.7	1 495	322
Polen	396	1.0	228	168
Portugal	140	0.4	124	16
Rumänien	120	0.3	85	35
Schweden	631	1.6	336	295
Slowakei	169	0.4	109	60
Slowenien	70	0.2	52	18
Spanien	455	1.2	316	139
Tschechische Republik	438	1.1	256	182
Ungarn	300	0.8	222	78
Vereinigtes Königreich	1 691	4.4	1 252	439
Zypern	21	0.1	16	5
Island	36	0.1	25	11
Norwegen	610	1.6	326	284
Russland	609	1.6	473	136
Türkei	117	0.3	97	20
Ukraine	156	0.4	100	56
Übriges Europa	203	0.5	180	23
Südafrika	60	0.2	53	7
Übriges Afrika	69	0.2	53	16
Kanada	224	0.6	153	71
Vereinigte Staaten	2 027	5.2	1 543	484
Übriges Nordamerika	2	0.0	1	1
Brasilien	257	0.7	220	37
Übriges Zentral-/ Südamerika	298	0.8	249	49
China	1 062	2.7	742	320
Hongkong	161	0.4	146	15
Indien	140	0.4	113	27
Japan	288	0.7	261	27
Südkorea	122	0.3	70	52
Taiwan	116	0.3	64	52
Übriges Asien	1 170	3.0	806	364
Australien	290	0.7	210	80
Übriges Ozeanien	63	0.2	53	10
Nicht bezeichnet	-	-	-	-

Hotellerie - Logiernächte nach Herkunftsland und Betriebsstandort

Sommersaison 2016

Tabelle 1.07

	Logiernächte			
	Total	Anteil in %	Hotels im Rheintal	Alpenhotels
Total	60 279	100.0	42 853	17 426
Liechtenstein	838	1.4	620	218
Schweiz	12 775	21.2	9 247	3 528
Belgien	1 066	1.8	699	367
Bulgarien	121	0.2	99	22
Dänemark	1 177	2.0	514	663
Deutschland	15 306	25.4	10 554	4 752
Estland	60	0.1	36	24
Finnland	274	0.5	197	77
Frankreich	1 458	2.4	1 000	458
Griechenland	151	0.3	139	12
Irland	123	0.2	99	24
Italien	2 298	3.8	1 661	637
Kroatien	78	0.1	50	28
Lettland	120	0.2	107	13
Litauen	102	0.2	52	50
Luxemburg	390	0.6	288	102
Malta	62	0.1	25	37
Niederlande	1 706	2.8	788	918
Österreich	3 160	5.2	2 533	627
Polen	615	1.0	400	215
Portugal	322	0.5	306	16
Rumänien	182	0.3	143	39
Schweden	795	1.3	443	352
Slowakei	306	0.5	203	103
Slowenien	94	0.2	70	24
Spanien	648	1.1	478	170
Tschechische Republik	682	1.1	390	292
Ungarn	507	0.8	402	105
Vereinigtes Königreich	2 582	4.3	2 026	556
Zypern	40	0.1	29	11
Island	65	0.1	48	17
Norwegen	723	1.2	390	333
Russland	809	1.3	648	161
Türkei	180	0.3	160	20
Ukraine	216	0.4	156	60
Übriges Europa	413	0.7	382	31
Südafrika	135	0.2	114	21
Übriges Afrika	111	0.2	93	18
Kanada	332	0.6	220	112
Vereinigte Staaten	3 342	5.5	2 542	800
Übriges Nordamerika	2	0.0	1	1
Brasilien	336	0.6	294	42
Übriges Zentral-/ Südamerika	503	0.8	419	84
China	1 421	2.4	1 031	390
Hongkong	229	0.4	207	22
Indien	280	0.5	247	33
Japan	517	0.9	438	79
Südkorea	186	0.3	121	65
Taiwan	139	0.2	85	54
Übriges Asien	1 824	3.0	1 291	533
Australien	394	0.7	294	100
Übriges Ozeanien	84	0.1	74	10
Nicht bezeichnet	-	-	-	-

Hotellerie - Aufenthaltsdauer nach Herkunftsland und Betriebsstandort

Sommersaison 2016

Tabelle 1.08

Aufenthaltsdauer in Nächten

	Gesamt	Hotels im Rheintal	Alpenhotels
Gesamt	1.6	1.6	1.6
Liechtenstein	1.6	1.6	1.5
Schweiz	1.5	1.4	1.8
Belgien	1.7	1.9	1.5
Bulgarien	1.3	1.3	1.1
Dänemark	1.3	1.3	1.3
Deutschland	1.7	1.7	1.8
Estland	1.2	1.3	1.0
Finnland	1.3	1.3	1.2
Frankreich	1.5	1.6	1.3
Griechenland	1.7	1.8	1.2
Irland	1.4	1.3	1.7
Italien	1.5	1.6	1.2
Kroatien	1.5	1.5	1.6
Lettland	1.6	1.7	1.0
Litauen	1.2	1.4	1.0
Luxemburg	1.8	1.7	1.9
Malta	1.8	1.7	1.9
Niederlande	1.3	1.3	1.4
Österreich	1.7	1.7	1.9
Polen	1.6	1.8	1.3
Portugal	2.3	2.5	1.0
Rumänien	1.5	1.7	1.1
Schweden	1.3	1.3	1.2
Slowakei	1.8	1.9	1.7
Slowenien	1.3	1.3	1.3
Spanien	1.4	1.5	1.2
Tschechische Republik	1.6	1.5	1.6
Ungarn	1.7	1.8	1.3
Vereinigtes Königreich	1.5	1.6	1.3
Zypern	1.9	1.8	2.2
Island	1.8	1.9	1.5
Norwegen	1.2	1.2	1.2
Russland	1.3	1.4	1.2
Türkei	1.5	1.6	1.0
Ukraine	1.4	1.6	1.1
Übriges Europa	2.0	2.1	1.3
Südafrika	2.3	2.2	3.0
Übriges Afrika	1.6	1.8	1.1
Kanada	1.5	1.4	1.6
Vereinigte Staaten	1.6	1.6	1.7
Übriges Nordamerika	1.0	1.0	1.0
Brasilien	1.3	1.3	1.1
Übriges Zentral-/ Südamerika	1.7	1.7	1.7
China	1.3	1.4	1.2
Hongkong	1.4	1.4	1.5
Indien	2.0	2.2	1.2
Japan	1.8	1.7	2.9
Südkorea	1.5	1.7	1.3
Taiwan	1.2	1.3	1.0
Übriges Asien	1.6	1.6	1.5
Australien	1.4	1.4	1.3
Übriges Ozeanien	1.3	1.4	1.0
Nicht bezeichnet	.	.	.

Hotellerie - Aufenthaltsdauer nach Betriebsstandort, Region und Monat

Sommersaison 2016

Tabelle 1.09

	Aufenthaltsdauer in Nächten						
	Durchschnitt	Mai	Jun.	Jul.	Aug.	Sep.	Okt.
Liechtenstein	1.6	1.5	1.6	1.5	1.5	1.6	1.7
Hotels im Rheintal	1.6	1.5	1.6	1.5	1.6	1.6	1.7
Alpenhotels	1.6	1.5	1.8	1.4	1.5	1.6	2.0
Vaduz	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	1.4	1.6
Balzers/Triesen	1.6	1.5	1.7	1.5	1.6	1.7	1.8
Triesenberg	1.5	1.5	1.6	1.4	1.5	1.5	1.7
Schaan/Planken	1.9	1.6	1.7	2.2	2.2	2.0	1.7
Unterland	1.6	1.6	1.7	1.6	1.6	1.6	1.8

Hotellerie - Verfügbare Betten nach Betriebsstandort, Region und Monat

Sommersaison 2016

Tabelle 1.10

	Verfügbare Betten pro Tag						
	Durchschnitt	Mai	Jun.	Jul.	Aug.	Sep.	Okt.
Liechtenstein	1 278	1 189	1 358	1 254	1 301	1 312	1 253
Hotels im Rheintal	937	889	1 006	897	942	955	935
Alpenhotels	341	300	352	357	359	357	319
Vaduz	182	178	192	181	178	181	180
Balzers/Triesen	272	275	275	259	275	275	275
Triesenberg	426	385	437	442	444	442	404
Schaan/Planken	118	117	130	78	130	130	124
Unterland	280	233	324	294	274	284	271

Hotellerie - Belegte Betten nach Betriebsstandort, Region und Monat

Sommersaison 2016

Tabelle 1.11

	Belegte Betten pro Tag						
	Durchschnitt	Mai	Jun.	Jul.	Aug.	Sep.	Okt.
Liechtenstein	328	229	331	412	435	309	248
Hotels im Rheintal	233	205	262	235	258	241	197
Alpenhotels	94	24	69	176	177	68	51
Vaduz	68	62	75	72	76	65	59
Balzers/Triesen	63	53	71	67	71	64	50
Triesenberg	120	54	102	203	204	90	68
Schaan/Planken	19	18	20	12	25	25	15
Unterland	57	42	63	57	59	66	57

Hotellerie - Netto-Bettenbelegung nach Betriebsstandort, Region und Monat

Sommersaison 2016

Tabelle 1.12

	Netto-Bettenbelegung in %						
	Durchschnitt	Mai	Jun.	Jul.	Aug.	Sep.	Okt.
Liechtenstein	25.6	19.3	24.4	32.8	33.4	23.6	19.8
Hotels im Rheintal	24.9	23.1	26.0	26.2	27.4	25.3	21.1
Alpenhotels	27.7	8.1	19.8	49.4	49.4	19.1	16.1
Vaduz	37.5	34.9	39.0	40.0	42.5	35.9	32.5
Balzers/Triesen	23.1	19.2	25.9	26.0	25.9	23.3	18.2
Triesenberg	28.2	14.1	23.4	46.0	45.9	20.3	16.8
Schaan/Planken	16.2	15.1	15.6	15.0	19.3	19.3	11.9
Unterland	20.4	18.1	19.3	19.2	21.6	23.1	21.1

Hotellerie - Verfügbare Zimmer nach Betriebsstandort, Region und Monat

Sommersaison 2016

Tabelle 1.13

	Verfügbare Zimmer pro Tag						
	Durchschnitt	Mai	Jun.	Jul.	Aug.	Sep.	Okt.
Liechtenstein	615	578	639	592	632	636	611
Hotels im Rheintal	500	482	520	470	509	514	504
Alpenhotels	115	96	120	122	123	122	106
Vaduz	103	101	108	102	101	102	102
Balzers/Triesen	148	149	149	141	149	149	149
Triesenberg	155	136	160	162	163	162	146
Schaan/Planken	73	74	81	46	81	81	77
Unterland	136	119	142	140	138	141	136

Hotellerie - Belegte Zimmer nach Betriebsstandort, Region und Monat

Sommersaison 2016

Tabelle 1.14

	Belegte Zimmer pro Tag						
	Durchschnitt	Mai	Jun.	Jul.	Aug.	Sep.	Okt.
Liechtenstein	227	174	251	233	257	251	192
Hotels im Rheintal	188	162	212	179	196	207	168
Alpenhotels	39	12	39	55	61	44	24
Vaduz	48	46	55	47	48	48	41
Balzers/Triesen	52	45	63	49	55	58	45
Triesenberg	58	31	61	74	81	61	38
Schaan/Planken	17	16	18	11	21	22	13
Unterland	52	36	55	52	52	63	55

Hotellerie - Netto-Zimmerbelegung nach Betriebsstandort, Region und Monat

Sommersaison 2016

Tabelle 1.15

	Netto-Zimmerbelegung in %						
	Durchschnitt	Mai	Jun.	Jul.	Aug.	Sep.	Okt.
Liechtenstein	36.9	30.1	39.3	39.5	40.7	39.5	31.5
Hotels im Rheintal	37.5	33.6	40.9	38.1	38.6	40.3	33.4
Alpenhotels	34.0	12.3	32.4	44.7	49.6	36.2	22.5
Vaduz	46.3	45.5	51.0	46.0	47.7	46.8	40.5
Balzers/Triesen	35.5	30.5	42.2	34.9	36.7	38.6	30.2
Triesenberg	37.3	23.0	38.0	45.4	49.9	37.8	26.2
Schaan/Planken	22.9	21.2	21.9	23.9	26.4	27.4	16.7
Unterland	38.2	30.2	38.7	37.4	37.5	44.2	40.1

Hotellerie - Gästeankünfte nach Betriebsstandort und Monat seit 1990

Sommersaison

Tabelle 1.16

Sommer- saison	Gästeankünfte								
	Total	Betriebsstandort		Monat					
		Hotels im Rheintal	Alpenhotels	Mai	Jun.	Jul.	Aug.	Sep.	Okt.
1990	52 402	42 456	9 946	6 992	8 384	10 304	10 495	9 228	6 999
1995	36 534	30 458	6 076	5 428	5 867	6 213	7 237	6 769	5 020
2000	36 836	32 132	4 704	5 141	6 867	6 230	6 929	6 808	4 861
2001	32 741	28 239	4 502	5 086	6 419	5 305	5 816	5 330	4 785
2002	29 132	24 942	4 190	4 155	5 076	5 415	5 802	4 447	4 237
2003	28 096	23 731	4 365	4 190	4 588	4 992	5 444	4 859	4 023
2004	29 666	25 364	4 302	4 334	5 180	4 772	5 723	5 314	4 343
2005	29 266	25 387	3 879	3 989	4 971	5 261	5 823	5 050	4 172
2006	32 204	28 134	4 070	4 844	5 316	5 576	5 794	6 068	4 606
2007	34 358	29 161	5 197	4 295	6 329	6 045	6 165	5 980	5 544
2008	34 067	28 727	5 340	4 691	5 693	5 894	6 909	6 355	4 525
2009	31 224	25 773	5 451	4 188	5 458	5 140	5 998	5 732	4 708
2010	30 129	25 560	4 569	3 567	4 527	5 306	6 105	6 154	4 470
2011	32 845	27 208	5 637	4 969	5 804	5 487	6 145	5 678	4 762
2012	32 802	27 618	5 184	4 611	5 198	6 182	6 229	5 876	4 706
2013	31 315	26 192	5 123	4 124	5 091	5 642	6 718	5 474	4 266
2014	32 682	26 785	5 897	4 067	5 430	6 133	6 922	5 751	4 379
2015	28 856	25 204	3 652	4 112	4 738	5 430	5 597	4 974	4 005
2016	38 711	27 471	11 240	4 657	6 193	8 745	8 748	5 870	4 498

Hotellerie - Logiernächte nach Betriebsstandort und Monat seit 1990

Sommersaison

Tabelle 1.17

Sommer- saison	Logiernächte								
	Total	Betriebsstandort		Monat					
		Hotels im Rheintal	Alpenhotels	Mai	Jun.	Jul.	Aug.	Sep.	Okt.
1990	90 123	69 761	20 362	12 130	14 257	16 813	19 340	15 405	12 178
1995	70 482	53 265	17 217	10 005	12 633	11 869	13 827	13 234	8 914
2000	71 518	58 859	12 659	9 904	13 463	12 032	13 978	13 294	8 847
2001	62 820	50 920	11 900	9 556	11 862	10 689	12 055	10 032	8 626
2002	58 137	45 789	12 348	7 885	10 127	12 152	11 541	8 505	7 927
2003	55 586	43 448	12 138	7 764	8 683	11 643	10 872	9 056	7 568
2004	54 421	44 159	10 262	7 627	9 644	8 653	10 991	10 038	7 468
2005	56 623	44 873	11 750	7 054	9 414	10 502	11 881	9 429	8 343
2006	61 857	49 554	12 303	8 585	10 256	12 073	11 533	11 036	8 374
2007	68 602	52 375	16 227	8 628	11 193	13 174	13 643	11 230	10 734
2008	70 440	53 829	16 611	8 865	10 789	13 183	14 838	12 685	10 080
2009	63 955	45 930	18 025	8 072	10 261	11 247	13 590	11 110	9 675
2010	60 056	46 411	13 645	8 622	7 819	10 445	13 543	10 969	8 658
2011	63 069	46 885	16 184	8 868	12 333	10 941	12 255	9 864	8 808
2012	62 440	46 986	15 454	8 608	8 664	12 044	12 766	10 169	10 189
2013	60 444	43 580	16 864	7 157	9 208	11 657	13 785	10 039	8 598
2014	61 055	44 062	16 993	6 983	9 755	11 975	14 110	10 188	8 044
2015	45 354	39 906	5 448	6 230	7 510	8 322	8 751	7 889	6 652
2016	60 279	42 853	17 426	7 106	9 943	12 757	13 489	9 281	7 703

Hotellerie - Gästeankünfte nach Herkunftsland seit 1990

Sommersaison

Tabelle 1.18

Sommer- saison	Gästeankünfte													
	Total	Deutsch- land	Schweiz	Verein. Staaten	Öster- reich	Verein. König- reich	Italien	Nie- der- lande	Frank- reich	Schwe- den	Bel- gien	Liech- ten- stein	Übrige Länder	Berufs- tätige Dauer- gäste
1990	52 402	12 128	9 561	7 568	1 678	2 277	2 924	945	2 250	3 288	738	112	8 881	52
1991	46 188	14 554	8 731	4 260	1 535	1 317	3 343	1 107	2 144	1 169	638	77	7 263	50
1992	45 963	14 604	8 784	4 576	1 620	1 203	3 324	869	1 532	1 374	607	175	7 258	37
1993	40 248	13 417	8 036	3 688	1 419	830	2 311	83	1 535	1 015	478	105	7 312	19
1994	38 340	12 854	7 622	3 692	1 497	1 014	2 039	923	1 266	908	414	148	5 925	38
1995	36 534	12 216	8 080	2 774	1 529	1 037	1 304	670	1 119	719	525	254	6 125	182
1996	33 938	11 150	7 053	2 600	1 398	1 356	1 609	744	1 132	420	421	265	5 250	540
1997	35 586	11 945	7 052	3 107	1 551	1 099	1 527	727	1 115	287	361	576	6 239	.
1998	36 202	12 412	7 490	2 653	1 541	1 185	1 621	723	1 100	348	420	667	6 042	.
1999	36 130	12 128	6 771	2 906	1 558	1 278	1 772	677	1 127	401	571	478	6 463	.
2000	36 836	13 469	7 354	2 663	1 578	1 437	1 389	827	1 110	392	406	755	5 456	.
2001	32 741	11 379	7 337	1 928	1 397	1 397	1 210	759	1 100	321	341	844	4 728	.
2002	29 132	9 653	7 456	1 492	1 311	1 103	1 151	620	740	238	394	536	4 438	.
2003	28 096	8 717	7 149	1 194	1 405	1 075	1 228	698	859	250	395	650	4 476	.
2004	29 666	9 064	7 880	1 411	1 458	1 081	1 023	726	767	214	478	984	4 580	.
2005	29 266	8 875	7 468	1 475	1 287	1 129	1 144	733	901	240	600	666	4 748	.
2006	32 204	10 295	7 747	1 484	1 532	1 369	1 180	723	880	358	508	913	5 215	.
2007	34 358	10 433	8 635	1 577	1 722	1 390	1 256	858	759	536	601	928	5 663	.
2008	34 067	10 319	9 009	1 109	1 673	1 487	1 392	734	744	251	804	1 184	5 361	.
2009	31 224	9 185	8 199	1 136	1 514	1 439	1 140	683	687	307	758	1 396	4 780	.
2010	30 129	8 513	7 863	1 317	1 388	1 126	1 118	724	699	238	584	1 300	5 259	.
2011	32 845	7 957	8 833	1 260	1 349	1 430	1 197	732	732	346	771	1 845	6 393	.
2012	32 802	7 442	8 959	1 483	1 345	1 174	1 279	801	692	313	725	854	7 735	.
2013	31 315	7 648	8 117	1 491	1 414	1 103	1 075	784	893	390	759	341	7 300	.
2014	32 682	7 624	8 369	1 669	1 271	1 285	1 141	883	904	445	714	307	8 070	.
2015	28 856	5 960	6 782	1 775	1 215	1 439	1 076	610	797	652	467	227	7 856	.
2016	38 711	9 007	8 483	2 027	1 817	1 691	1 584	1 280	974	631	613	522	10 082	.

Erläuterung zur Tabelle:

Seit 1997 werden Dauergäste ihrem Herkunftsland zugeordnet.

Hotellerie - Logiernächte nach Herkunftsland seit 1990

Sommersaison

Tabelle 1.19

Sommer- saison	Logiernächte													
	Total	Deutsch- land	Schweiz	Verein. Staaten	Öster- reich	Verein. König- reich	Italien	Frank- reich	Nie- der- lande	Bel- gien	Liech- ten- stein	Schwe- den	Übrige Länder	Berufs- tätige Dauer- gäste
1990	90 123	24 668	15 879	9 738	2 985	4 522	4 067	3 255	2 164	1 398	353	3 563	13 154	4 377
1991	85 654	34 063	13 836	5 832	2 635	2 671	4 314	2 927	2 501	1 698	251	1 419	11 512	1 995
1992	84 716	33 487	14 251	6 619	2 668	2 544	4 392	2 218	2 358	1 532	482	1 619	11 014	1 532
1993	75 003	29 280	13 739	5 443	2 433	1 515	2 984	2 194	2 579	1 126	229	1 492	10 869	1 120
1994	72 279	28 109	12 836	5 469	2 397	2 627	2 952	1 920	2 342	1 154	302	1 100	9 881	1 190
1995	70 482	26 373	13 161	4 330	4 132	2 062	1 772	1 583	1 846	1 574	539	939	10 895	1 276
1996	63 497	24 310	11 027	4 084	2 564	2 450	2 426	1 668	1 473	910	519	525	9 272	2 269
1997	65 830	25 660	11 679	4 773	2 799	1 968	2 027	1 701	1 433	528	1 328	387	11 547	.
1998	65 757	25 436	11 737	4 063	2 837	2 368	2 600	1 548	1 293	867	1 452	559	10 997	.
1999	69 730	24 785	10 855	4 398	2 801	2 258	3 068	1 998	1 349	1 376	1 373	624	14 845	.
2000	71 518	28 375	11 612	4 211	4 427	2 492	2 589	1 879	1 497	872	1 436	777	11 351	.
2001	62 820	22 469	12 307	3 803	2 517	2 500	2 019	2 187	1 270	608	1 793	539	10 808	.
2002	58 137	20 263	14 831	2 568	2 276	2 010	1 658	1 290	1 278	784	1 266	347	9 566	.
2003	55 586	17 072	12 649	2 259	2 719	2 090	2 149	1 889	1 265	877	1 435	413	10 769	.
2004	54 421	18 050	12 996	2 470	2 328	1 942	1 595	1 198	1 355	907	1 874	326	9 380	.
2005	56 623	17 958	12 329	2 896	2 409	1 970	1 742	1 851	1 471	2 197	1 591	419	9 790	.
2006	61 857	20 357	12 817	2 932	3 118	2 514	1 969	1 714	1 353	1 693	1 811	728	10 851	.
2007	68 602	21 978	15 749	3 166	3 052	2 586	2 073	1 305	1 743	2 586	1 647	978	11 739	.
2008	70 440	21 971	16 918	2 568	3 021	2 667	2 310	1 441	1 247	3 669	2 157	376	12 095	.
2009	63 955	19 856	16 287	2 054	2 599	3 120	2 044	1 191	1 431	3 467	2 337	742	8 827	.
2010	60 056	17 733	14 488	2 347	2 567	2 393	1 865	1 254	1 221	2 600	2 340	361	10 887	.
2011	63 069	15 989	15 245	2 548	2 344	2 254	2 159	1 123	1 145	3 200	3 703	559	12 800	.
2012	62 440	14 373	17 526	2 684	2 348	1 894	1 818	1 132	1 455	3 021	1 611	383	14 195	.
2013	60 444	15 946	15 941	2 637	2 670	1 849	1 662	1 646	1 449	2 817	670	524	12 633	.
2014	61 055	15 642	16 230	3 084	2 308	2 100	1 639	1 442	1 334	2 484	566	609	13 617	.
2015	45 354	9 961	9 960	2 892	1 990	2 278	1 434	1 189	918	924	431	995	12 382	.
2016	60 279	15 306	12 775	3 342	3 160	2 582	2 298	1 458	1 706	1 066	838	795	14 953	.

Erläuterung zur Tabelle:

Seit 1997 werden Dauergäste ihrem Herkunftsland zugeordnet.

C Glossar

1 Abkürzungen und Zeichenerklärungen

- 0 Eine Null an Stelle einer anderen Zahl bedeutet eine Grösse, die kleiner als die Hälfte der verwendeten Zählereinheit ist.
- .
- Ein Punkt an Stelle einer Zahl bedeutet, dass die Zahlenangabe nicht möglich ist, weil die begrifflichen Voraussetzungen dazu fehlen.
- Ein Strich an Stelle einer Zahl bedeutet Null.
- * Ein Stern an Stelle einer Zahl bedeutet, dass die Zahlenangabe nicht erhältlich oder nicht erhoben oder aus Datenschutzgründen unterblieben ist.

2 Begriffserklärungen

Alpenhotels

Siehe Betriebsstandort.

Aufenthaltsdauer

Die Aufenthaltsdauer ist die Anzahl der Logiernächte geteilt durch die Anzahl der Gästeankünfte.

Belegte Betten

Die Zahl der belegten Betten entspricht der Gesamtzahl der Logiernächte in einem Monat geteilt durch die Anzahl der Tage in einem Monat.

Belegte Zimmer

Die Zahl der belegten Zimmer entspricht der Anzahl der Zimmer, die im Berichtszeitraum in einem Beherbergungsbetrieb durch Gäste belegt wurden.

Betriebsstandort

Beim Betriebsstandort wird unterschieden zwischen Beherbergungsbetrieben, die sich auf der Rheintalseite befinden (Hotels im Rheintal) und Beherbergungsbetrieben, die sich in Steg und in Malbun befinden (Alpenhotels). Falls in einem Monat weniger als drei Hotelbetriebe pro Betriebsstandort auftreten, werden diese aus Datenschutzgründen dem anderen Betriebsstandort zugeordnet. Dies war im November 2015 der Fall.

Erfasste Betriebe

Erfasste Betriebe sind Beherbergungsbetriebe, die an mindestens einem Monat im Berichtszeitraum erfasst wurden.

Gästeankünfte

Eine Gästeankunft ist die Anreise einer Person in einem liechtensteinischen Beherbergungsbetrieb mit An- und Abmeldung.

Geöffnete Betriebe

Geöffnete Betriebe sind Beherbergungsbetriebe, welche im Erhebungsmonat während mindestens einem Tag geöffnet sind.

Herkunftsland

Als Herkunftsland der Gäste gilt das Land, in dem sie ihren Wohnsitz haben (Wohnsitzstaat).

Hotel

Als Hotel werden Betriebe bezeichnet, die Gäste tage- oder wochenweise beherbergen. Die Dienstleistungen des Hotels umfassen die Unterbringung in Gästezimmern, tägliches Bettenmachen, Reinigen und gegebenenfalls die Bereitstellung von Mahlzeiten, Parkplätzen, Erholungseinrichtungen etc.

Die Privatzimmervermieter werden aus Datenschutzgründen seit dem Jahr 2000 den Hotels zugeordnet.

Hotellerie

Zur Kategorie Hotellerie gehören Hotels und Privatzimmervermieter (Pensionen).

Hotels im Rheintal

Siehe Betriebsstandort.

Logiernächte

Als Logiernacht gilt jede Nacht, die ein Gast in einem liechtensteinischen Beherbergungsbetrieb verbringt.

Netto-Bettenbelegung

Die Netto-Bettenbelegung ist der prozentuale Anteil der belegten Betten an den verfügbaren Betten.

Netto-Zimmerbelegung

Die Netto-Zimmerbelegung ist der prozentuale Anteil der belegten Zimmer an den verfügbaren Zimmern.

Parahotellerie

Die Beherbergungsarten Ferienwohnung, Jugendherberge, Massenlager und Camping werden unter dem Begriff „Parahotellerie“ zusammengefasst.

Privatzimmer

Als Privatzimmer werden Unterkünfte in privaten Haushalten bezeichnet, die gewisse Dienstleistungen wie Frühstück oder Bettenmachen anbieten. Aus Datenschutzgründen werden die Privatzimmervermieter seit dem Jahr 2000 den Hotels zugeordnet.

Region

Aus Datenschutzgründen werden die Betriebsdaten in fünf Regionen zusammengefasst. Diese Regionen bestehen aus Vaduz, Triesen/Balzers, Triesenberg, Schaan/Planken und dem Unterland (Eschen, Mauren, Gamprin, Ruggell und Schellenberg). Falls in einem Monat weniger als drei Hotelbetriebe pro Region auftreten, werden diese aus Datenschutzgründen einer anderen Region zugeordnet.

Sommersaison

Die Sommersaison umfasst die Monate Mai bis Oktober.

Verfügbare Betten

Die Zahl der verfügbaren Betten entspricht der Anzahl der Betten, die in einem Beherbergungsbetrieb zum angegebenen Zeitpunkt für die Unterbringung der Gäste zur Verfügung stehen.

Verfügbare Zimmer

Die Zahl der verfügbaren Zimmer entspricht der Anzahl der Zimmer, die in einem Beherbergungsbetrieb zum angegebenen Zeitpunkt für die Unterbringung der Gäste zur Verfügung stehen.